

Gesundheitszentrum Unterengadin – Medienmitteilung

Juli 2023

«(s)pass da vacanzas» OSPIDAL

14 Kinder besuchen im Rahmen von „(S)pass da vacanzas“ das Ospidal in Scuol

Nach 3 Jahren Corona-bedingtem Unterbruch konnte das Ferienprogramm der Pro Juventute „(S)pass da vacanzas“ auch wieder am Ospidal durchgeführt werden. 14 Kinder aus der Region Unterengadin/Samnaun lernten in ihrer Ferienzeit das Ospidal und den Rettungsdienst in Scuol besser kennen. Im Vordergrund stand der Besuch der Notfallstation. Neben vielen Fachinformationen wurden auch spielerisch das gegenseitige Anlegen von Gipsen und der Umgang mit einem Rollstuhl geübt. Neben dem reinen Kennenlernen des Spitalbetriebs inkl. Berufsbilder, wurde bei den Präsentationen und Übungen in erster Linie auf das Abbauen von Ängsten vor einem möglichen eigenen Spitalaufenthalt Wert gelegt. Auch ein Rettungswagen wurde erobert und eingehend inspiziert. Zudem wurden die Kinder motiviert, in Notfällen anderen zu helfen und bereits Erste-Hilfe-Massnahmen einzuleiten. Die interessierten und aufgeweckten Kinder zwischen 7-12 Jahren lernten dabei bei Notfällen korrekt die Notfallnummer 144 zu alarmieren, mit einem AED (Automatisierten Externen Defibrillator) umzugehen und die Herzdruckmassage einzuleiten. Dabei ist für die Verantwortlichen des Ospidal immer wieder sehr beeindruckend, wie selbstverständlich und pragmatisch die Kinder ohne Berührungsängste mit Notfällen umgehen – so mancher Erwachsene könnte hier noch etwas von den Kindern lernen.

Das Gesundheitszentrum Unterengadin

Das Modell «Gesundheitszentrum Unterengadin» ist sehr innovativ und bestechend einfach: Unter einem Dach gehen wichtige regionale Anbieter in den Bereichen Gesundheitsversorgung, Pflege, Betagtenbetreuung und Wellness einen gemeinsamen Weg. So kann das Unterengadin optimal und integriert mit Gesundheitsdienstleistungen versorgt werden.

Die Angebote des Regionalspitals, des Rettungsdienstes, der Rehabilitationsklinik, der Beratungsstellen, der Spitex, der Pflegeeinrichtungen und des Bogn Engiadina werden aufeinander abgestimmt. Seit 2007 garantiert das Gesundheitszentrum die ganzheitliche Versorgungskette – von der Geburt bis hin zur palliativen Pflege. Das Gesundheitszentrum ist ein Pionierprojekt im Schweizer Gesundheitswesen, welches auch international Beachtung findet. Zudem finden die schweizweit einmalige Integrative Medizin sowie die ausgeprägten Qualitäts- und Patientensicherheitsbestrebungen besondere Beachtung. Durch die enge Zusammenarbeit der einzelnen Betriebe können vielfältige betriebliche Synergien genutzt werden. Das Gesundheitszentrum ist ein Erfolgsmodell für die Region, für die einheimische Bevölkerung und für Gäste und beschäftigt rund 450 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Voll- und Teilzeit.

Kontakt

Gerne stellen wir Ihnen weitere Informationen sowie Bildmaterial zur Verfügung. Bei Materialbedarf sowie Fragen setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Herr Dr. med. Joachim Koppenberg | joachim.koppenberg@cseb.ch | +41 81 861 10 07



Bildlegende: Die teilnehmenden Kinder werden spielerisch an die Themen Notfälle und Spitalaufenthalt herangeführt.